



# Ronneburger **ANZEIGER**

Jahrgang 36  
Freitag, 15. August 2025  
Nummer 8



**Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Ronneburg und den Ortsteilen Grobsdorf und Raitzhain**



*Foto: Kristin Preußner*



*Foto: Kristin Preußner*

## ■ Kontaktverzeichnis Stadtverwaltung Ronneburg

### Bürgermeister Herr André Ruderisch

- Sekretariat/Sitzungsdienst 036602/536-0  
stadt@ronneburg.de
- Haupt-/Finanzverwaltung 036602/536-14
- Jugend/Öffentlichkeit 036602/536-15
- Buchhaltung 036602/536-16
- Stadtplanung/Bauordnung/  
Hochbau/Denkmalschutz 036602/536-17  
bauamt@ronneburg.de
- Ordnungsamt 036602/536-18  
ordnungsamt@ronneburg.de
- Personalverwaltung 036602/536-19
- Standesamt 036602/536-21  
standesamt@ronneburg.de
- Stadtkasse/Fundbüro 036602/536-22
- Kämmerei/Steuern 036602/536-23
- Einwohnermeldeamt und Soziales/  
KITA/Wohngeld 036602/536-26  
einwohnermeldeamt@ronneburg.de
- Bauverwaltung/Verkehr/Hochbau/  
Tiefbau/Umweltschutz 036602/536-27  
bauamt@ronneburg.de
- Liegenschaften 036602/536-28
- Sondernutzung 036602/536-29
- Bibliothek/Archiv 036602/ 23044  
bibliothek@ronneburg.de
- Grünflächen/Bauhof/  
 Stadtreinigung/Forsten 0175/2758651
- Sommerbad/Sportzentrum/  
Kegelbahn 0176/55849833

### Öffnungszeiten

- Rathaus:** Dienstag 09:00 bis 12:00 und 14:00 bis 18:00 Uhr  
Donnerstag 09:00 bis 12:00 und 14:00 bis 16:00 Uhr
- Bibliothek:** Dienstag und  
Donnerstag 10:00 bis 12:00 und 14:00 bis 18:00 Uhr

Für das Standes- und Einwohnermeldeamt ist weiterhin grundsätzlich eine vorherige Terminvereinbarung notwendig.

Termine können während der Öffnungszeiten persönlich oder telefonisch vereinbart werden. Gern können Sie uns auch eine E-Mail an stadt@ronneburg.de mit Ihrem Anliegen und Ihrer Telefonnummer senden, wir rufen Sie umgehend zurück.

## ■ Erscheinungstermin

- nächster Redaktionstermin: **Dienstag, 09.09.2025**
- nächster Erscheinungstermin: **Freitag, 19.09.2025**

Änderungen möglich. Beachten Sie bitte die Hinweise in den jeweiligen Ausgaben. Beiträge zur Veröffentlichung müssen bis zum Redaktionsschluss per E-Mail an die Adresse:

stadt@ronneburg.de als Text-Dokument eingereicht werden und inhaltlich einen Bezug zur Stadt Ronneburg aufweisen. Bilder, Grafiken, Logos etc. sind zusätzlich in digitaler Form einzusenden. Es besteht kein Anspruch auf die Veröffentlichung eingereicherter Artikel.

## ■ Für den Ernstfall

- **Polizei/Notruf:** 110
- **Feuerwehr/Rettungsleitstelle:** 112
- **Notruf bei Vergiftungen:**  
(Gift-Informationszentrum Erfurt) 0361/730730
- **Ärztlicher Bereitschaftsdienst** 116117
- **Telefonseelsorge Gera e.V.** 0800/1110111
- **„Schlupfwinkel“** 0800/008080  
Sorgentelefon für Kinder und Jugendliche (kostenlos)
- **Frauen in Not, Gera** 0365/51390
- **Tierärztlicher Bereitschaftsdienst** 0361/64478808  
(gilt nur in Thüringen)
- **TEN Thüringer Energienetze GmbH & Co KG:**  
Störungsdienst Strom: 0800 686/1166
- **TEAG Thüringer Energie AG** 03641/817-1111  
Gas 0800/6861177
- **Wasser/Abwasser: Zweckverband Mittleres Elstertal Gera**  
Dienstzeit 0365/48700  
außerhalb der Dienstzeit 0800/5888119
- **AWV Ostthüringen**  
Ebelingstraße 10, 07545 Gera 0365-83321 50

## ■ Impressum

„Ronneburger Anzeiger – Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Ronneburg und seiner Ortsteile Grobsdorf und Raitzhain“

**Herausgeber/Amtlicher Teil:** Stadt Ronneburg, Bürgermeister André Ruderisch, Markt 1–2, 07580 Ronneburg, Telefon: 036602/536-0, E-Mail: stadt@ronneburg.de

**Nichtamtlicher Teil:** Verantwortlich: Bürgermeister André Ruderisch, (v.i.S.d.P.) bzw. jeder Verfasser bzw. Einreicher von Text und Bildmaterial. Für Verletzung Rechte Dritter, einschließlich der EU Datenschutzrichtlinie haften die jeweiligen Einreicher. Die Stadtverwaltung Ronneburg stellt die Möglichkeit einer Veröffentlichung im Ronneburger Anzeiger zur Verfügung, übernimmt jedoch hierfür keine Haftung.

### Verantwortlich für Herstellung/Anzeigen/Beilagen:

Riedel GmbH & Co. KG, Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, 09244 Lichtenau, Gottfried-Schenker-Straße 1, E-Mail: info@riedel-verlag.de, www.riedel-verlag.de, verantwortlich: Hannes Riedel – es gilt die Anzeigenpreisliste 2025.

**Erscheinungsweise/Bezugsmöglichkeiten:** Das Amtsblatt erscheint einmal im Monat und zusätzlich bei Bedarf als Sonderausgabe.

**Hinweis:** Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter/beiliegender Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

## ■ Mitgestaltung des Titelblattes

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

hiermit möchte ich Sie nochmals dazu aufrufen, aktiv an der Gestaltung des Anzeigers mitzuwirken. Für unser Titelblatt benötigen wir monatlich Schnappschüsse, die Motive und Eindrücke unserer Stadt festhalten. Haben Sie solche Bilder gemacht, so zögern Sie nicht, diese an folgende E-Mail-Adresse (stadt@ronneburg.de) zu senden. Und vielleicht ziert Ihr Bild bereits die nächste Ausgabe unseres Anzeigers. Vielen Dank!

Ihr Bürgermeister André Ruderisch



## ■ Redaktions- und Erscheinungstermine 2025

Sehr geehrte Redakteure und Verfasser von Mitteilungen,

anbei informieren wir Sie über in diesem Jahr noch anstehenden Redaktions- und Erscheinungstermine. Wir bitten Sie um Einhaltung der benannten Termine, um eine reibungslose Redaktionsarbeit zu gewährleisten.

### Redaktionstermin

Dienstag, 09.09.2025

**Dienstag, 30.09.2025**

**Montag, 10.11.2025**

Dienstag, 09.12.2025

### Erscheinungstermin

Freitag, 19.09.2025

Freitag, 17.10.2025

Freitag, 21.11.2025

Freitag, 19.12.2025

### ■ Bitte achten Sie auf folgende Eckpunkte:

- Textinhalte: Word-Format (doc oder docx)
- Bildmaterial: jpg-, jpeg-, gif-, tif- oder png-Format mit einer Auflösung von mindestens 300 DPI
- keine PDF Dateien
- Anlieferung: stadt@ronneburg.de
- Urheber von Text und Bild sind zwingend zu benennen, bei fehlen Angaben ist eine Nichtveröffentlichung möglich

Die Redaktion

Ronneburger Anzeiger

**Wichtiger Hinweis:** Der Redaktionstermin für die Oktober-Ausgabe des Ronneburger Anzeigers wird aus organisatorischen Gründen auf den 30.09.2025 vorverlegt! Wir bitten diesen zwingend einzuhalten!

Die Redaktion

# Stadtfest

# Ronneburg

an der Bogenbinderhalle

# Sa. 16.08.

15<sup>00</sup>Uhr Eröffnung durch den Bürgermeister  
anschl. buntes Programm für Jung & Alt  
20<sup>00</sup>Uhr...die PARTY Band

# ROSA

www.ronneburg.de

# Stadtfest

# Ronneburg

an der Bogenbinderhalle

# So. 17.08.

## 10<sup>00</sup>Uhr Fröhschoppen

Original

### Schnaudertaler

MUSIKANTEN

www.ronneburg.de

## Aus der Verwaltung – Nichtamtlicher Teil

## Nachruf

In Trauer und tiefer Betroffenheit  
haben wir vom plötzlichen Tod von

## Frau Renate Günther

erfahren.

Unser aufrichtiges Beileid gilt in erster ihren Angehörigen.

Renate Günther war Mitarbeiterin  
der Stadtverwaltung Ronneburg.  
Die Stadt Ronneburg wird Frau Renate Günther  
in Anerkennung ihrer Verdienste stets ein  
ehrentvolles Andenken bewahren.

André Ruderisch  
Bürgermeister



12. Lauf zur Grubenlampe“.

Für alle Starter die noch Fragen haben, lest dazu unsere Ausschreibung auf unserer Homepage

<https://laufzurgrubenlampe.de/ausschreibung/>, da ist alles klar zwecks Ummeldung, Nachmeldung, Stornierung usw. geregelt.

Nun heißt es für die Starter trainieren, für das Orgateam und die Helfer vorbereiten.

In diesem Sinne – „Jeder der einen Fuß über die Startlinie gesetzt hat, ist ein Gewinner!“

Orgateam Lauf zur Grubenlampe

## ■ Lauf zur Grubenlampe – neue Strecke



Aufgrund der Sperrung der Drachenschwanzbrücke stand das Orgateam vor dem Problem eine neue Streckenführung zu finden und diese mit der Änderung möglichst kurz zu halten. Herausgekommen ist eine Runde mit 8,2 km, das heißt 900 m weiter wie bisher <https://laufzurgrubenlampe.de/strecke/>.

Die „Treppe des Leidens“ sollte natürlich im Programm bleiben, sodass wir uns nach der 2. Treppe zum Spielplatz (ehemals Caraslan) nun linkseitig halten, an den Gärten vorbei bis zur Wiese in Richtung „Teufelskanzel“, aber vorher scharf links in Richtung „Gessental“ abbiegen und im Gelände in Richtung „Treppe des Leidens“ zurücklaufen und von dort weiter zum Fuße der „Drachenschwanzbrücke“. Doch nun stellte sich die Frage, wie nach oben auf den Drachenschwanzplatz gelangen. Die Lösung war schnell gefunden. Die Treppenanlage, am Fuße der Brücke, mit Ihren drei Ebenen wird nun die Läufer mit insgesamt zusätzlichen 142 Treppen nach Ihrer Bezwingung ins Ziel bringen. Unser großer Dank gilt dem Team der „Neuen Landschaft“ und dem Bauhof die dieses Areal mit körperlichem und maschinellern Einsatz aus dem „Dornröschenschlaf“ weckten und wieder uneingeschränkt frei zugänglich machten. Natürlich können auch alle Besucher der Neuen Landschaft dies als kurzen Weg ins Gessental nutzen.



Orgateam Lauf zur Grubenlampe (Text und Bilder)

## Aus dem Standesamt

### ■ Verstorben ist ...

**Frau Rosemarie Thoß,**  
wohnhaft in Ronneburg, im Alter von 85 Jahren,

**Frau Renate Günther,**  
wohnhaft in Ronneburg, im Alter von 85 Jahren,

**Frau Hannelore Lange,**  
wohnhaft in Ronneburg, im Alter von 86 Jahren und

**Frau Anneliese Hanf,**  
wohnhaft in Ronneburg, im Alter von 91 Jahren.

Regel  
Standesbeamter

## ■ Baumverschnitt

In den Straßen und Parkanlagen werden derzeit Bäume mit grüner oder roter Farbe markiert. Aufgrund mehrerer Nachfragen unserer Bürger folgender Hinweis: Die grüne Markierung bedeutet Baumverschnitt und die rote Markierung bedeutet Fällung. Aufgrund deutschlandweiten Eschentriebsterben ist es leider notwendig, dieses Jahr einige Eschen aus unserem Bestand zu entnehmen. Es obliegt der Verkehrssicherheit unserer Bürger.

Sollten Ihnen Totholz oder Schäden an Bäumen in der Stadt Ronneburg auffallen, bitten wir Sie, sich mit uns unter der Telefonnummer: 0151/12527002 in Verbindung zu setzen.

Steffen Friedrich  
Zertifizierter Baumkontrolleur  
Stadtverwaltung Ronneburg

## Neuen Landschaft Ronneburg®

## ■ Lauf zur Grubenlampe – „Anmeldekrimi“

Wie in der Zeitung und den sozialen Medien schon seit längerem angekündigt, startete am 27.07.2025/0 Uhr die Anmeldung für den 12. Lauf zur Grubenlampe, am 21.09.2025. Wie aus den letzten Jahren ersichtlich, war es klar das der

Andrang groß und die Anmeldezeit kurz wird. Wir können sagen, dass wir förmlich mit Anmeldungen überrannt wurden. Nach einer Stunde waren 272 Startplätze der 300 verfügbaren Startplätze vergeben und nach 8 Stunden hieß es – Anmeldung geschlossen.

Einen vielen Dank für soviel Interesse und Loyalität für den Lauf. Wir waren positiv überrascht über soviel Interesse an unserem

**Ausgebucht!**



## Aus dem Standesamt

## ■ Heiraten im Rittersaal des Schlosses Ronneburg – Willkommen im Rittersaal!

Seit dem Jahr 2004 werden im Rittersaal des Schlosses Ronneburg standesamtliche Trauungen durchgeführt.

Wie verlief die historische Entwicklung vom Mittelalter bis in die Neuzeit des heutigen Rittersaals? In Ronneburg, am Schlossteich, liegt der Schlosskomplex mit Trausaal. Um 800 war es nur eine kleine Verteidigungsanlage. Um 1200 erfolgte der Ausbau der Burganlage durch die Weidaer Vögte. Für das



Jahr 1209 wurde die erste urkundliche Erwähnung nachgewiesen.

Im Jahr 1327 wurde das „Ronneburger Schutz- und Trutzbündnis“ zwischen den Vögten von Weida, Gera, Plauen sowie den Herren von Elsterberg abgeschlossen. Der vogtländische Krieg stand mit diesem Bündnis im Zusammenhang.

Im Laufe der Jahre hatte das Schloss ca. 15 Besitzer. Ronneburg gehörte u. a. den Reußen, Wettinern, Wildenfesern, dem Fürstentum Altenberg und dem Herzogtum Sachsen-Gotha an.

1889 wurde das Schloss neu gebaut. Es entstand das Amtsgerichtsgebäude des Herzogtums Sachsen-Altenburg sowie der Sitz des Landratsamtes. Um 1900 erfolgte die Erbauung des Schlossturms und der Wohngebäude. Bis zum Zweiten Weltkrieg war dort der Sitz verschiedener Ämter.

Ab dem Jahr 1945 fand man im Schloss den Sitz der unterschiedlichen Besatzungsmächte. Im Jahr 1974 wurde die Heimatstube, die die bisherige Heimatgeschichte vermittelte, als eine Art Museumsvorläufer eröffnet. Seit 1991 befindet sich das Stadt- und Schulmuseum sowie das städtische Archiv innerhalb der Burgmauern.

### ■ Die Durchführung von Trauungen

Das Standesamt Ronneburg bietet von Montag bis Samstag die Durchführung der Trauungen an, ob im Trauzimmer des Rathauses mit ca. 14 Sitzplätzen oder im schönen Ambiente des Rittersaals mit ca. 50 Sitzplätzen. Ob große Gesellschaft oder kleine Runde – die verschiedenen Räumlichkeiten bieten einen stilvollen Rahmen für den schönsten Tag im Leben. Wünschen Sie zur Trauung musikalische Begleitung? Auf Wunsch vermitteln wir Ihnen Kontakt zu verschiedenen lokal ansässigen Pianistinnen/Pianisten, die im Trauzimmer mit Keyboard oder im Rittersaal auf dem dort befindlichen Flügel Ihre Trauung begleiten.

Reservieren Sie rechtzeitig Ihren Wunschtermin!

Ihr Ansprechpartner Herr Regel, Tel3fon: 036602 536-21

### ■ Was kostet die standesamtliche Hochzeit?

(Auszug aus der Verwaltungskostenordnung des Innenministeriums)

Anmeldung der Eheschließung/ der Begründung der Lebenspartnerschaft	50,00 €
Anmeldung der Eheschließung wenn ausländisches Recht zu beachten ist	100,00 €
Vornahme der Eheschließung	
1. in den Amtsräumen	
1.1. während der Öffnungszeiten	20,00 €

1.2. außerhalb der allgemeinen Öffnungszeiten (freitags nach 12.00 Uhr und samstags)	70,00 €
2. außerhalb der Amtsräume (Rittersaal)	
2.1. während der Öffnungszeiten	80,00 €
2.2. außerhalb der allgemeinen Öffnungszeiten (freitags nach 12.00 Uhr und samstags)	150,00 €

Zuschlag zu 1. und 2. bei Vornahme der Eheschließung oder Begründung der Lebenspartnerschaft bei einem anderen als dem für die Anmeldung zuständigen Standesamt

40,00 €	
Eheurkunde (auch mehrsprachig)	10,00 €
Erklärung zur Ehenamensführung (Doppelname)	25,00 €
Versicherung an Eides statt	40,00 €

Die Saalmiete für die Dauer der Trauung im Rittersaal beträgt 200 €.

### ■ Der Geschenkeservice des Standesamtsbezirkes

Zur Hochzeit und darüber hinaus zu runden Ehejubiläen gehören Geschenke als Symbol für eine glückliche Ehe.

Sie heiraten bald oder sind zu einer Hochzeit eingeladen und suchen noch das besondere Geschenk?

Dann nehmen Sie den Geschenkeservice des Standesamtsbezirkes in Anspruch oder verbinden Sie Ihr Ehejubiläum mit einem passenden Geschenk.

Dazu bietet seit dem Jahr 2016 ein Hochzeitsbaum die Möglichkeit das eigene Datum der Eheschließung im Schlossgarten zu verewigen. Dabei werden auf einem extra vorgesehenen Blatt die Namen und das Ehedatum graviert und durch das Brautpaar am Baum angebracht.

Finanziert wurde der Hochzeitsbaum von den Kommunen der Verwaltungsgemeinschaft „Am Brahmatal“ und der Stadt Ronneburg.



### ■ Und so funktioniert es:

Bei der Beantragung der Eheschließung oder im Verlauf der Vorbereitung zur Eheschließung kann der Wunsch nach diesem Accessoire im Standesamt vorgebracht werden. Das Standesamt kümmert sich um die Bereitstellung des Blattes zum Hochzeitsbaum.

Hinweis: Die Kosten für ein Blatt mit Gravur belaufen sich auf 120 €. Auch an Hochzeitstagen von in Ronneburg verheirateten Jubilaren ist eine Verewigung in Form des Hochzeitsblattes eine ganz besondere Geschenkidee! Weitere Fragen beantworten wir Ihnen gern.

Regel, Standesbeamter

## Gratulationen

### ■ Wir gratulieren zum Geburtstag im Monat September

Der Bürgermeister und der Seniorenbeirat gratulieren, auch im Namen der gesamten Stadtverwaltung, allen Jubilaren recht herzlich zum Geburtstag und wünschen alles Gute und vor allem beste Gesundheit.

André Ruderisch, Bürgermeister  
Wolf, Vorstand Seniorenbeirat



#### Hinweis:

Alle Jubiläen können nur nach erfolgter Einwilligungserklärung veröffentlicht werden. Das entsprechende Formular erhalten Sie in der Stadtverwaltung Ronneburg oder finden Sie in einem unserer Amtsblätter.

## Neues aus dem Ideenhaus

### ■ Veranstaltungsplan

Änderungen vorbehalten!



- |  |                            |
|--|----------------------------|
| • <b>Dienstag, 19.08.2025</b><br>Medienschulung für Senioren                                       | <b>13:30 bis 15:30 Uhr</b> |
| • <b>Donnerstag, 21.08.2025</b><br>Diakonie  | <b>11:00 bis 15:00 Uhr</b> |
| • <b>Freitag, 22.08.2025</b><br>Elterntreff mit Krabbelgruppe<br>(Kinder von 6 Wochen bis 2 Jahre) | <b>09:00 bis 10:30 Uhr</b> |
| • <b>Freitag, 29.08.2025</b><br>Senioren- und Spielenachmittag                                     | <b>15:00 bis 17:30 Uhr</b> |
| • <b>Donnerstag, 04.09.2025</b><br>Diakonie  | <b>11:00 bis 15:00 Uhr</b> |
| • <b>Donnerstag, 11.09.2025</b><br>Diakonie  | <b>11:00 bis 15:00 Uhr</b> |
| • <b>Freitag, 12.09.2025</b><br>Elterntreff mit Krabbelgruppe<br>(Kinder von 6 Wochen bis 2 Jahre) | <b>09:00 bis 10:30 Uhr</b> |
| • <b>Donnerstag, 18.09.2025</b><br>Diakonie  | <b>11:00 bis 15:00 Uhr</b> |

Für die Teens wird derzeit an einem neuen Konzept und Termin gebastelt.

Kurzfristige Änderungen vorbehalten.

## Politik

### ■ NUR DAS BESTE FÜR RONNEBURG

Wir hoffen, dass die Ferien- und Urlaubszeit für alle Schülerinnen und Schüler, Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt erholsam und erlebnisreich waren. Wir freuen uns auf das bevorstehende Stadtfest am Samstag 16.08.2025, erstmalig mit einem zünftigen Frühschoppen am Sonntag 17.08.2025.

Die Ronneburger Wählergemeinschaft unterstützt die in 2022 gegründete Wasserwehr der Stadt Ronneburg: Die von der Stadt finanzierte Bekleidungs-ausrüstung wurde von uns durch zusätzliche Westen und Poloshirts ergänzt und es haben alle Bekleidungs-teile eine Bedruckung „Wasserwehr Stadt Ronneburg“ erhalten. Bereits Anfang August konnten die Bekleidungsstücke dem Wehrleiter Steffen Friedrich übergeben werden. Danke für euren Einsatz!



Die Erinnerungen an die Überschwemmungsereignisse vom 01.06.2024 in unserer Stadt und um das ehrenamtliche, bürgerliche Engagement der Wasserwehr Stadt Ronneburg zu unterstützen, ließen unsere RWG-Mitglieder nicht zögern, die Kosten von 200 € zu übernehmen.

Gemeinsam für ein lebenswertes und sicheres Zuhause.

Ihre Ronneburger Wählergemeinschaft.

## Seniorenbeirat Ronneburg



### ■ Einladung

Der Seniorenbeirat Ronneburg lädt zur Fahrt zur Grubenlampe ein.

**Liebe Seniorinnen und Senioren**, am Dienstag, dem 09.09.2025 ist eine Fahrt zur Grubenlampe geplant.

#### ■ Die Haltestellen des Busses für die Zustiege sind:

- 12:45 Uhr Zeitzer Straße
- 12:50 Uhr Markt
- 12:55 Uhr Schützenhaus

Die Rückfahrt erfolgt 14:15 Uhr bis zur Haltestelle Schützenhaus. Für alle Teilnehmer brennt an der Bogenbinderhalle der Grill.

Anmeldungen sollten bis zum 20.08.25 in der Stadtverwaltung Ronneburg, Sekretariat (Telefon: 036602 5360) erfolgen.

Jürgen Wolf,

Vorsitzender des Seniorenbeirates

**Ausgebucht!**



Bild: Sylvio Buschner

## Kindergartennachrichten



## ■ Bunte Sommerzeit – Gartenfreude und Erntevergnügen

Im Monat Juli war in unserem Garten wieder Einiges los. Wir haben täglich unser Gemüse gepflegt und gegossen. Fast jeden Tag konnten wir frische Kohlrabi, Paprika und Gurken aus unseren Hochbeeten verzehren. Auch frische Beeren und die ersten Physalis waren sehr lecker für uns, da war das Naschen direkt vom Strauch eine kleine Stärkung für Zwischendurch.

Auch unser Mathematikprojekt ging weiter: Passend zum schönen Wetter haben wir verschiedene kreative Farbtechniken im Garten ausprobiert. Besonders spannend war die Abklatsch-Technik. Aus den Kunstwerken haben unsere Erzieherinnen Schmetterlinge ausgeschnitten, welche jetzt als Fensterdeko jeden Tag unsere Räume schmücken. Außerdem haben wir uns bunte Brillen gestaltet und haben uns die Welt mit einer anderen Farbe betrachtet.



Im Gartengelände haben wir unseren Fußstapfaden intensiv genutzt und was gibt es dazu Schöneres, als mit nackten Füßen verschiedene Unebenheiten, wie Sand, Steine oder Rindenmulch zu überqueren. Unsere Naturbauecke war bei dem warmen Wetter wieder ein beliebter Treffpunkt zum Werkeln und Entdecken.

„Wusstest du, dass es uns gibt?“

**EINLADUNG ZUR SCHNUPPERSTUNDE**

**AM 14. AUGUST 2025, ab 15:30 Uhr**



Dazu sind alle Eltern mit Ihren Kindern im Alter von 0 bis 3 Jahren herzlich eingeladen, unsere schöne, familiäre Einrichtung kennenzulernen, erste Kontakte zu knüpfen und Antworten auf ihre Fragen zu erhalten.

An jedem 2. Donnerstag im Monat findet unsere Schnupperstunde in der Zeit von 15:30 Uhr bis 16:30 Uhr statt, in der Zeitzer Straße 17 (Am Sportzentrum).

**Wir freuen uns auf euch!**

*Kita Krümelburg (Text und Bilder)*



## Kindergartennachrichten



## ■ Zuckertütenfeste im Kindergarten Luftikus

Mit einem lachenden und einem weinenden Auge verabschiedeten wir im Kindergarten Luftikus in diesem Jahr 23 Kinder, die nun, nach den Sommerferien, ihren neuen Lebensabschnitt als Schulkinder begannen. Der Abschluss der Kindergartenzeit wurde mit festlichen Zuckertütenfesten gefeiert. Jede Gruppe hat sich dabei etwas ganz Besonderes einfallen lassen, in Einbezug der Wünsche der Kinder. Ein Highlight, das alle Feste verband: eine Pferdekutschfahrt, die unsere Kinder zu ihren Feierorten brachte.



Unsere Regenbogenkids feierten im Kindergarten. Eine bunte Hüpfburg, ein riesiges Mitbringbuffet und viele fröhliche Spiele sorgten für Begeisterung bei Kindern und Eltern. Gemeinsam wurde gelacht, gespielt und dieser Tag zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht.

Die Pusteb Blumen zog es auf das Gelände der BUGA zum Café Terra Nova. Dort wartete ebenfalls eine Hüpfburg, auf der ausgelassen getobt wurde. Umgeben von Natur und sommerlicher Atmosphäre wurden leckere Eisbecher geschlemmt und auch hier in geselliger Runde gefeiert.

Die Gruppen Kuschelwolke und Wolkengeister begaben sich zum Reuster Turm. Dort startete eine aufregende Schatzsuche, die unsere Kinder mit viel Begeisterung meisterten. Zum Abschluss stärkten wir uns bei einem fröhlichen Pizzaessen.

Ein ganz besonderer Moment für uns alle war die feierliche Übergabe der prall gefüllten Zuckertüten.

Unsere stellvertretende Leiterin Janet Hammerstein fand bei allen Zuckertütenfesten sehr schöne Worte, um die gesamte Kindergartenzeit noch einmal Revue passieren zu lassen und sich im Namen des Leitungsteams bei allen Eltern für die vertrauensvolle und angenehme Zusammenarbeit zu bedanken. Wir Erzieherinnen trugen selbst verfasste Abschiedsgedichte für jedes einzelne Kind vor – Worte, die von Herzen kamen und nicht nur bei den Eltern für den ein oder anderen Gänsehautmoment und Tränchen sorgten.

Es waren – wie jedes Jahr – emotionale, herzliche und unvergessliche Momente. Wir sind stolz auf unsere großen Luftikusse und wünschen allen 23 Schulanfängern von Herzen eine wunderschöne Schulzeit, viele neue Freundschaften, spannende Erfahrungen und ganz viel Freude am Lernen.

Ihr bleibt in unserem Herzen – Ramona Seidemann  
im Namen eurer Erzieherinnen aus dem Luftikus.



*Kita Luftikus (Text und Bilder)*



## Kindergartennachrichten

### ■ Hurra, unser neues Ausflugsmobil ist da!

Unsere Einrichtung hat ab sofort ein „Dienstfahrzeug“ mehr im Haus. Dank einer großzügigen Spende aus der „Stiftung Herzog E.-Charles und Herzogin Mathildis v. Arenberg“ konnte ein nagelneuer Krippenwagen angeschafft werden.



Es haben 6 kleine Krippenkinder Platz zum Sitzen. Gesichert mit einem Dreipunktgurt sind auch die Kleinsten mobil, unsere Stadt Ronneburg und Umgebung zu erkunden und so ihren Erlebniskreis zu erweitern.

Wir danken ganz herzlich für diese Unterstützung.



### ■ Zu Besuch beim Imker

Es regnet im August 2025, aber auch bei Regenwetter kann man Bienen beobachten. Einige Kinder unseres Kindergartens machten sich auf den Weg zum Ronneburger „Bienenmann“ Andrè Kopacek. Sie staunten über die Werkzeuge des Imkers, schauten sich Blütenpollen, Waben und Bienenwachs an. Die Kinder machten sich sogar auf die Suche nach der Bienenkönigin und konnten sie sich im Anschluss genauer betrachten. Auch Honig durfte natürlich verkostet werden. Wir danken unserem „Imker“ herzlich für den interessanten Vormittag.

*Nancy Kaufmann, ev. Kindergarten „Regenbogenland“  
(Verfasser: B. F.; Fotos: Kindergarten privat)*



Anzeige(n)

## Kirchennachrichten

## EVANGELISCH-LUTHERISCHE KIRCHGEMEINDE RONNEBURG



mit Naulitz und Kauern, sowie Raitzhain  
mit Stolzenberg

**Sonntag, 17. August 2025 – 9. Sonntag nach Trinitatis**

- 10:15 Uhr** Gottesdienst in der Kirche in der Marienkirche Ronneburg
- 14:00 Uhr** Schulanfängergottesdienst in der Kirche zu Raitzhain

**Mittwoch, 20. August 2025**

- 15:00 Uhr** Gottesdienst im Pflegeheim „Am Krankenhaus“ Dr.-Gehlmann-Straße 3
- 15:10 Uhr** Christenlehre/Kurrende in der Grundschule Ronneburg

**Mittwoch, 27. August 2025**

- 15:10 Uhr** Christenlehre/Kurrende in der Grundschule Ronneburg

**Sonntag, 31. August 2025 – 11. Sonntag nach Trinitatis**

- 09:00 Uhr** Gottesdienst in der Kirche zu Kauern

**Mittwoch, 03. September 2025**

- 15:10 Uhr** Christenlehre / Kurrende in der Grundschule Ronneburg

**Sonntag, 07. September 2025 – 12. Sonntag nach Trinitatis**

- 10:15 Uhr** Gottesdienst in der Marienkirche Ronneburg

**Dienstag, 09. September 2025**

- 14:00 Uhr** Frauenkreis im Christophorushaus Zeitzer Straße 3 in Ronneburg

**Mittwoch, 10. September 2025**

- 15:10 Uhr** Christenlehre/Kurrende in der Grundschule Ronneburg

**Donnerstag, 11. September 2025**

- 10:00 Uhr** Gottesdienst in der Seniorenresidenz „Am Markt“

**Mittwoch, 17. September 2025**

- 15:00 Uhr** Gottesdienst im Pflegeheim „Am Krankenhaus“ Dr.-Gehlmann-Straße 3
- 15:10 Uhr** Christenlehre/Kurrende in der Grundschule Ronneburg

**Sonntag, 21. September 2025 – 14. Sonntag nach Trinitatis**

- 10:15 Uhr** Gottesdienst zum Diakoniefest in der Marienkirche Ronneburg/Pfarrgarten

Ev.-Luth. Kirchenkreis Altenburger Land

## DIAKONIE Gottesdienst



Zusammen mit dem evangelischen Kindergarten  
"Regenbogenland"

*Glaube in Aktion – Liebe, die bewegt*

**10:00** Gottesdienst:  
"mit Jakob von der Himmelsleiter träumen"  
und gesegnet werden

**11:00** Interaktives: Spiel- und Bastelangebote,  
Ausstellung diakonischer Träger im Kirchenkreis

**12:00** Essen, dann Ausklang mit Reisesegen

**Sonntag, 21.09.2025**  
Stadtkirche St. Marien Ronneburg  
(bei schönem Wetter im Pfarrhof)





## Katholische Kirche Maria Geburt

Altenburger Straße 52, Ronneburg

**Zuständige Pfarrei:** St. Elisabeth, Kleiststraße 7, 07546 Gera

Pfarrer Bertram Wolf, Telefon: 0365 2 64 61

E-Mail: [info@kath-kirche-gera.de](mailto:info@kath-kirche-gera.de), [www.kath-kirche-gera.de](http://www.kath-kirche-gera.de)

Sonntag, 17.08.	09:00 Uhr	Heilige Messe
Sonntag, 24.08.	09:00 Uhr	Heilige Messe
Mittwoch, 27.08.	09:00 Uhr	Heilige Messe anschließend Seniorenvormittag
Sonntag, 31.08.	09:00 Uhr	Heilige Messe
Sonntag, 07.09.	09:00 Uhr	Heilige Messe
Sonntag, 14.09.	09:00 Uhr	Wortgottesfeier mit Kommunionspendung

## Anzeige(n)

## Ronneburger Notizen

## ■ Uranaltlast im Stadtgebiet Ronneburg: Das geteilte „Brunnenholz“<sup>1</sup>

Eine „vergessene“ Altlast teilt seit 60 Jahren das städtische Naherholungsgebiet „Brunnenholz“ in zwei Teile (Abb. 1). Seitdem ist das Wanderwegenetz getrennt bzw. abgeschnitten. Ein Anfang der 90er Jahre abgedecktes unzugängliches Deponiegelände, die alte Hausmülldeponie „Paitzdorfer Straße“, wurde unzugänglich gestaltet. Haupthindernis ist aber die Werksbahn der ehemaligen SDAG Wismut, die an sich eine Uranbergbaualtlast darstellt, aber weder als solche erfasst noch als sanierungswürdiges Betriebsobjekt der Wismut GmbH gilt. Bis dato orientierte die Wismut GmbH lediglich auf Untersuchungen des Gleisbettes (Erzverluste) und hielt den Damm für ein sicheres Privatisierungsobjekt. Ein Verkauf an den jetzigen Nutzer Starkenberger Baustoffwerke (hat kein Interesse für diesen Streckenbereich) und danach an die Kommune (Umnutzung als Radweg) war die bisherige Vermarktungsstrategie des Bundesunternehmens Wismut GmbH.

**Abbildung 1: Das „Brunnenholz“ in Ronneburg ist durch einen Bahndamm, der Haldenmaterial beinhaltet, geteilt**



### Zur Historie:

In der zweiten Hälfte der 50er Jahre wuchs in der Ronneburger Werdauer Straße eine Kegelhalde empor, die das Haufwerk des zum Bergbaubetrieb Schmirchau gehörenden Schacht 370 aufschichtete. Die 370 war übrigens jener berühmte Schacht, der 1956 (nach einem massiven Wassereintritt) die ehemaligen Ronneburger Heilwasserquellen zum Versiegen brachte. „Im Bereich von 130 m bis 140 m brach das Gebirge nach. Der Ausbruch erreichte im SO-Stoß eine horizontale Ausweitung bis zu 6 m. Unmittelbar danach versiegte das Wasser der Quelle im Ronneburger Brunnenholz (Urquelle).“ (1)

Der Schacht 370 erreichte die 180 m Sohle und wurde noch bis auf eine Tiefe von 300 m gebracht und fernerhin als Wetterschacht genutzt. Er trug mit seinen radialen, später axialen Abwetter-Grubenlüftern zur Hauptbelastung mit Radon im Stadtgebiet Ronneburg bei.



Sogenanntes taubes Gestein, das nicht der Erzaufbereitung zugeführt wurde, bildete eine spitzkegelige Abraumhalde (Abb. 4), die das Stadtbild Anfang der 60er Jahre mit prägte. Sie erreichte in etwa die halbe Höhe der späteren Reuster Spitzkegel und musste 1966 „versetzt“ werden, da der Bau der Wismut-Werksbahn Platz beanspruchte. Sie wurde zu fast der Hälfte zum Bahndambau quer durch das Brunnenholz verkippt und zu einem größeren Teil (0,8 Mio. m<sup>3</sup>) als Tafelhalde neben dem angrenzenden sogenannten Schutzdamm des Stadtgebietes am Tagebaurand aufgeschüttet. Das Material gelangte im späteren Sanierungszeitraum in den Tagebau. Mit Durchschnittswerten Uran und Radium von 70 g/t U und 0,7 bis 1,0 Bq/g hatte sie mit die höchsten Werte aller 16 1990 noch vorhandenen Halden aufzuweisen. Dieser Umstand geriet bei der Erfassung der belasteten Betriebsflächen der Wismut GmbH in Vergessenheit, obwohl er in Ronneburg nicht unbekannt ist. Der Bergbauverein veröffentlichte: „Das Haufwerk des Schachtes 370 wurde ab 1966 ebenfalls bis auf eine flache Resthalde abgetragen und zum Teil zum Bau des Bahndammes an der Werdauer Straße und im Tal des Brunnenholzes verwendet. Seit April 2003 wird auch diese Resthalde abgetragen und in das Tagebaurestloch Lichtenberg verbracht.“ (2) Aber nicht die



<sup>1</sup> Vorabdruck aus dem Ronneburger Strahlentelex Ausgabe 04/2025

## Ronneburger Notizen

Massen des Bahndammes! Der Bahnbetrieb musste für Sanierungsarbeiten aufrecht erhalten werden, aber von an- bzw. abschließender Beräumung auch dieses Haldenmaterials war keine Rede mehr. Nachfragen des Kirchlichen Umweltkreises liefen mit der Zeit ins Leere.

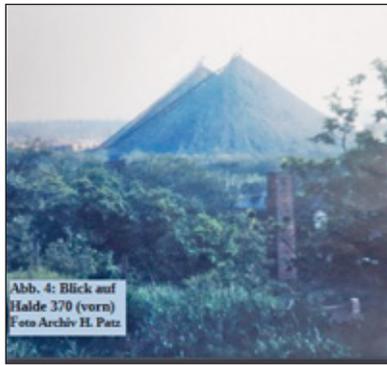


Abb. 4: Blick auf Halde 370 (vorn)  
Foto Archiv H. Pietz

### ■ Umweltauswirkung

Obwohl beim Bahndambau das Haldenmaterial verdichtet eingebaut und auch mit lehmhaltigen Material abgedeckt wurde (vor Ort



rund 20 bis 30 cm festgestellt) zeigen die Halbjahresdurchschnittswerte der atmosphärischen Radonkonzentration im Brunnenholz im Vergleich zum Mittel des Stadtgebietes bis heute deutliche Auffälligkeiten. Das Diagramm weist an der ersten Wohnbebauung u.a. mehr als doppelt so hohe Radonwerte als der ortsübliche Durchschnitt aus. Die aktuellen Messergebnisse der Gammadosisleistung in Abb. 2 belegen ebenso die Notwendigkeit von Handlungsbedarf, von dem nach Auswertung laufender Untersuchungen des Kirchlichen Umweltkreises im Ronneburger Strahlentelex weiter berichtet wird. Neben einigen deutlichen Freilegungen des Haldenmaterials durch Windbruch, Erosion und Tierbaue tragen aufgefundenen Hotspots bis 7,7  $\mu\text{Sv/h}$  (Normalwert in Ronneburg rund 0,15  $\mu\text{Sv/h}$ ) zu einem erhöhten Strahlungsniveau bei. Abb. 3 belegt die Stadtnähe von Hotspots. Völlig unbekannt sind die Auswirkungen auf das Grundwasser. Als die Halde vom alten Standort entfernt wurde, stellte man meterdicke schwarze Durchdringungen des lehmhaltigen Untergrundes fest, der entfernt werden musste, um weiteren Zustrom in des Grundwasser zu verhindern. Das wird im Brunnenholz durch die Abdeckung und Vegetationsschicht sicher nur begrenzt aufzuhalten sein. Lakonisch gefragt: Ein neues Radipotentzial für Quellwässer?

Frank Lange

- (1) Wismut-Chronik Pkt. 2.2.14.1 S.32
- (2) <http://bergbauverein-ronneburg.de/index.php/bergbau-betriebe/bergbaubetrieb-schmirchau>

## Vereine und Verbände

### ■ 2. Ronneburger Handballnacht

Nach dem großen Erfolg im letzten Jahr lädt der HSV Ronneburg auch heuer wieder alle Handballfans zu einem top besetzten Vorbereitungsturnier in den „Hexenkessel“ ein. Neben den Gastgebern werden am **Freitag, dem 22. August ab 20:00 Uhr** die beiden westsächsischen Herrenteams vom ZHC Grubenlampe Zwickau und das EHV Aue Juniorteam am Start sein.

Die Reserve des EHV spielte in der letzten Saison noch in der Regionalliga.

Weil die Oberliga in Sachsen bereits eine Woche später den Spielbetrieb aufnimmt, kann man davon ausgehen, dass die Gäste bereits voll im Saft stehen. Der Fan wird also hochkarätigen Handball erleben. Der HSV rechnen erneut mit einem großen Zuspruch. Neben der gewohnt hervorragenden Versorgung wird auch der Rost wieder brennen. Zudem haben die Ronneburger Fans die Gelegenheit, sich ihre Saisonkarte im Vorverkauf zu sichern. Die Mannschaft des HSV Ronneburg freut sich darauf und Ihr/Sie hoffentlich auch. Also dann – man sieht sich.

Präsidium des HSV Ronneburg e.V.  
(Text und Bild)

**2. RONNEBURGER  
HANDBALLNACHT**

**22.8.2025**  
**20:00 Uhr**

Turnier-Teilnehmer:

**EHV Aue II**

**ZHC Grubenlampe**

**HSV Ronneburg**

Eintritt: 5,00 €

Verkauf von Saisonkarten!

**Der Rost brennt!**

Sporthalle  
Ronneburg  
Zeltzer Str. 17

## Vereine und Verbände

## ■ Getting Tough Oberhof – Clan der Haldenländer „Extrem“

„Getting Tough 5 Elements“ – ein Hindernislauf an historischen Ort, der sonst eigentlich Wintersportgeschichte schreibt. 17 km mit ca. 60 Hindernissen und ca. 800 Höhenmetern galt es zu bezwingen.

„5 Elements“ daher, da die Sportstätten die Schanze im Kanzlersgrund, die Wadenbergschanze, das Biathlonstadion, die Skihalle und die Bobbahn in gut profilierten Gelände die Eckpfeiler dieser Veranstaltung bildeten.

10 Starter (Frank Becker, Hendrik Pandorf, Chris Schütze, Steve Brückner, Moritz John, Ulrich John, Anja Günzel, Andre Hanschke, Alex Menge, Tino Schröder und Guido Giesswein) gingen auf die 17 km Originaldistanz, während Nero Schröder (6 Jahre) die 2 km Distanz und Matteo Heilmann (12 Jahre) die 5 km Distanz absolvierten.

Das es für alle kein Spaziergang werden würde, war klar, denn manche Hindernisse waren schon mit erhöhtem technischem Aufwand zu bezwingen. Klettern, Kriechen, Springen, Tauchen, Rennen waren die Fortbewegungsarten.



1. Reihe v.l.n.r.: Alex Menge, Andre Hanschke, Sebastian Kiesow, Anja Günzel, Chris Schütze, Steve Brückner

2. Reihe v.l.n.r.: Lutz Heilmann, Hendrik Pandorf, Frank Becker, Guido Giesswein

Die Schanze im Kanzlersgrund wartete mit Ihren 700 Stufen. Bei heißen Außentemperaturen wurden die Läufer in der Skihalle erstmal schockgefrostet. Die Bobbahn in die Laufstrecke integriert, musste vom Zielbereich an, ca. 1,3 km nach oben gelaufen werden. Im Biathlonstadion wurden die Zuschauertribünen als Treppen genutzt, bevor der dort aufgebaute Hindernissparcour mit Klettern, Hangeln, Balancieren und Speerwerfen absolviert werden musste. Zuvor galt es schon den Hindernissparcour am „Grenzadler“ zu bezwingen.



strahlende Finisher – vielen Dank an unsere Supporter

Den krönenden Abschluss bildete die „Wadenbergschanze“ kurz vor dem finalen Zieleinlauf. Den Schanzenauslauf berghoch über Netze auf allen vieren kletternd und die letzten Treppenstufen überwindend, forderten sie noch einmal alle Kraftreserven so kurz vor dem Ziel.

Für fünf Starter der 17 km Distanz unseres Teams gab es noch eine zusätzliche Herausforderung – 17 km „Extrem“. Die Männer (insges. 66 Teilnehmer) Andre Hanschke, Chris Schütze, Steve Brückner, Alex Menge erhielten eine 12 kg Zusatzgewichtsweste und unsere Anja Günzel (weibl. insges. acht Teilnehmer) erhielt 8 kg Zusatzgewicht. Wer einmal austesten möchte, was es heißt mit zusätzlichen 8/12 kg bestimmte Dinge zu verrichten, dem können wir sagen, dass die gleichen Anforderungen mit dem Zusatzgewicht schon eine extremere Belastung sind. Aber dafür haben wir natürlich trainiert. Besonders stolz sind wir auf Anja, die sich als eine der wenigen Frauen dieser Tortur stellte und Ulrich John der mit 65 Jahren manch Jugendlichen gezeigt hat, was mit hartem Willen und eigener Stärke machbar ist. Alle sind, wenn auch ziemlich abgekämpft wohlbehalten und gesund im Ziel angekommen.

Besonders stolz sind wir auch auf unseren OCR-Nachwuchs Nero Schröder der die 2km und Matteo Heilmann der die 5 km Runde absolvierte. Wobei Matteo mit seinen 12 Jahren ebenfalls die Wadenbergschanze rauf musste.

Für manch einen war es eine Erfahrung und besondere Herausforderung oder extreme Belastung.

Doch eines ist klar.

Wir kommen wieder und sind für Getting Tough 5 Elements für nächstes Jahr schon wieder mit 21 Startern gemeldet.

Steve Brückner

Clan der Haldenländer (Text und Bilder)

Dankanzeigen zum Schulanfang

Telefon: 037208/876-199 | E-Mail: anzeigen@riedel-verlag.de



## Historisches

## ■ Ronneburg vor 100 Jahren 1925 – III. Quartal

Bei der Volkszählung wurden im Juli in Ronneburg gezählt: 3638 männliche und 3981 weibliche, zusammen 7619 Personen.

Das III. Quartal 1925 beginnt in unserer Stadt mit einigen kulturellen und sportlichen Höhepunkten. Der Ronneburger Anzeiger berichtete:

⊙ Ronneburg, 1. Juli. Ronneburgs große Woche, in der das weit über seine Grenzen hinaus beliebte Schützen- und Volksfest abgehalten wird, wirft bereits ihre Schatten voraus. Emsig regen sich die Hände, um alles zum Empfang bereit zu machen. Die große Reithalle der hiesigen Reit- und Fahrvereinigung

steht dem Feste zur Verfügung und wird von Herrn Hugo Zink bewirtschaftet. Der Regelschub ist in einen einladenden Zustand versetzt worden und auch sonst ist alles geschehen, um es den Besuchern recht gemütlich zu machen. Morgen findet bereits das erste Exerzieren statt und am Sonnabend abend nimmt der Saal schon gern liebe Gäste auf, die sich an den Vorfreuden unseres Festes gern beteiligen. Hoffentlich ist der Wettergott der Veranstaltung günstig gesinnt, damit dieselbe den gewünschten Verlauf nimmt.



Speisen und Getränke waren bei solchen Feierlichkeiten immer reichlich im Angebot.

**Schützenplatz.**  
**Musik-Pavillon**  
 Besitzer: Heinrich Barofsky.  
 Empfangen den wertigen Besuchern des Schützen- und Volksfestes:  
 Schoppen-Weine — Erdbeerbowle  
 : reichhaltiges Konditorei-Büfett :  
 ff. Rostbratwürste und kalte Speisen  
 sowie Ausschank von Riebeck-Märzen.  
 Täglich von nachmittag 4 Uhr ab:  
**Feine Unterhaltungsmusik!** Eintritt  
 freil  
 Hohe Dekoration!  
 Um gütigen Zuspruch bitten  
 Heinrich Barofsky und Frau.

**Kolosseum**  
 (Reithalle)  
 Schönster und größter Aufenthaltsort auf dem Schützenplatz.  
 Täglich während des Schützenfestes von nachmittag 3 Uhr an  
**KONZERT**  
 der berühmten Stimmungskapelle Scholz.  
 Ferner tägliches Auftreten des berühmten sächsischen Komikers **Markgraf.**  
**Eintritt frei!** Eintritt frei!  
 Bestgepflegtes Riebeck-Märzen  
 Tauschitzer Schwarzbier  
 Kulmbacher Reichel-Bräu.  
**Reichhaltiges Konditorei-Büfett**  
**ff. Rostbratwürste**  
 Reichhaltige Weinkarte, sowie täglich Bowle.  
 Um gütigen Zuspruch bitten  
**Hugo Zink.**

### Rostbratwurstzelt Schützenplatz Ronneburg

Inh.: Armin Horn.

Zu unserem diesjährigen **Vogelschießen** habe ich wieder mein altbekanntes Unternehmen eröffnet.

Allen mich beehrenden Gästen werde ich nur das Beste vom Besten bieten.

**ff. Spez. Riebeck-Märzen — Kaffee usw.**  
**Spez.: Rostbratwürste — Rostbrätchen.**

Tägl. **Konzert** des allbeliebten Haynisch-Trio bei freiem Eintritt.

Um gütige Unterstützung bitte!

**Armin Horn und Frau.**

⊙ Ronneburg, 13. Juli. Unser Schützen- und Volksfest ist vorüber und man darf wohl sagen, daß es einen vollen Erfolg gehabt hat, wozu der gestrige schöne Sonntag auch wesentlich beitrug. Der Königsschuß fiel Sonnabend nachmittag auf das Los des Herrn Kaufmann Arthur Reichardt; glücklicher Scharfschütze war Herr Gärtnereibesitzer Dahler. Am Abend entfaltete sich im Saale des Schützenhauses ein außerordentlich reges Leben bei bester Stimmung, so daß das Schützenfest auch nach dieser Seite hin einen recht befriedigenden Abschluß fand.

Auch der „Schwimmverein Ronneburg von 1920“ machte mit einem Großereignis auf sich aufmerksam:

**Fest-Programm**  
 für das  
**heute Sonntag, den 5. Juli**  
 stattfindende  
**Gauschwimmfest**  
 im Raitzhainer Teiche.

8.10 Uhr: Empfang der auswärtigen Gäste.  
 8.45 „ Kampfgerichtung in „Zink Restaurant“.  
 10.00 „ Beginn der Vormittags-Kämpfe.  
 12.00 „ Gemeinschaftliches Mittagessen in der „Frischen Quelle“.  
 1.00 „ Umzug mit Musik. Abmarsch: „Frische Quelle“.  
 2.00 „ Beginn der Haupt-Wettkämpfe.  
 5.00 „ Siegerverkündigung und Preisverteilung in der Badeanstalt.  
 Wir laden hierzu die Einwohnerschaft von Ronneburg und Umgegend herzlich ein.  
**Schwimmverein Ronneburg von 1920.**  
 Es ist Ehrenpflicht eines jeden Mitgliedes, sich an dem Umzug zu beteiligen. Jünglinge, die sich nicht beteiligen, werden ohne weiteres aus der Mitgliederliste gestrichen.



Historisches

Jeden Sonntag veranstaltete die Ronneburger Stadtkapelle ein Marktkonzert.

⊙ Ronneburg, 22. Aug. Programm zum Marktkonzert am Sonntag, den 23. August 1925, vormittags 1/2 11—1/2 12 Uhr: 1. Einzug der Gladiatoren. Marsch von Blankenburg. 2. Jubel-Ouvertüre von Bach. 3. Pilgerchor und Lied an den Abendstern aus „Tannhäuser“ von Rich. Wagner. 4. Air Militär von Clarenz. 5. Paraphrase über „Nennchen von Tharau“. 6. Hipp, hipp, hurra. Marsch von Kunath.

Ronneburger Vereine und Einzelpersonen beteiligten sich ebenfalls an der Gestaltung des künstlerischen Lebens in unserer Stadt.

**Tanzunterricht**  
Schützenhaus.  
Der Herbst-Kursus  
beginnt  
Montag, den 31. August, abends 8 Uhr.  
Geschäfte Anmeldungen erbittet  
G. Klaffenbach, Waldstraße 1!



Erich Klaffenbach



Friedrichshaiden Gesangsverein

**Männer-Gesangsverein**  
**Friedrichshaide.**  
Zu dem morgen Sonntag, den 2. August, nachmittag 2 Uhr in der **Forstschuttgrube** stattfindenden  
**Waldfest**  
sind Freunde der Natur herzlich willkommen.  
Abmarsch nachm. 2 Uhr vom Vereinslokal mit Musik.  
Bei ungünstiger Witterung findet die Veranstaltung 8 Tage später statt.  
**Der Vorstand.**

Zwei Gastwirtschaften bekamen neue Besitzer:

Einer geehrten Einwohnerschaft von Ronneburg und Umgegend zur gefl. Kenntnis, daß wir die Bewirtschaftung des  
**„Hotel zur Post“**  
in Ronneburg übernommen haben. Wir werden bemüht sein, alle uns besuchenden Gäste aufmerksam zu bedienen und aufs Beste zu bewirten.  
Mit der Bitte um gütige Unterstützung zeichnen wir vorzüglicher Hochachtung  
**A. Schweitzer und Frau.**  
Auf Obiges bezugnehmend, danke ich allen meinen Gästen für das mir entgegengebrachte Wohlwollen und bitte, dasselbe auch auf meinen Nachfolger übertragen zu wollen.  
**Ernst Götz.**



**Geschäfts-Übernahme.**  
Der geehrten Einwohnerschaft von Ronneburg und Umgegend zur gefl. Kenntnisnahme, daß ich mit dem heutigen Tage die  
**Gastwirtschaft zum „Bergschlösschen“**  
übernommen haben. Unser allrigstes Bestreben wird sein, unsere Gäste sauber und reell zu bedienen und bitten um gütigen Zuspruch.  
Hochachtungsvoll  
**Paul Nicolaus und Frau.**  
Ronneburg, den 12. August 1925.  
Auf Obiges Bezug nehmend, danken wir für das uns erwiesene Wohlwollen und bitten, selbiges auch auf unsere Nachfolger übertragen zu wollen.  
**A. Schweitzer und Frau.**



Handel und Gewerbe waren im Ronneburger Anzeiger stets vertreten:

Der geehrten Einwohnerschaft von Ronneburg und Umgegend zur gefl. Kenntnisnahme, daß ich mit dem heutigen Tage  
**sämtl. vorkommenden Reparaturen an Polstermöbeln**  
— Sofas, Matratzen, Stühlen usw. —  
prompt und billig in und außer dem Hause ausführe.  
Um gütige Unterstützung bittend, zeichnet  
hochachtungsvoll  
**Alfred Kretschmar, Sattler,**  
Ronneburg-Friedrichshaide, Mittelstr. 11.

**Tischlerei-Eröffnung.**  
Meiner werten Kundschaft von Stadt und Land zur gefl. Kenntnis, daß ich wieder in der Lage bin, mein Tischler-Handwerk ausüben zu können. — Es wird mein Bestreben sein, jeden Kunden reell zu bedienen und nur gute Arbeit zu liefern.  
Wohnung: Bergkellergasse 36!  
Werkstatt: Zeitlerstr., erkennl. am Schild.  
Um gütige Unterstützung bittet  
**Max Cheilig,**  
Tischlermeister.  
Auch kleinere Zimmerarbeiten werden ausgeführt,  
D. Ob.

Wir heutigen Tage übernehme ich  
**Alleinvertretung und Lager**  
der bedeutendsten Hersteller  
- Grammophon-Fabrik -  
grobsteile Wulst-Reparatur, betriebsfähig in Bilanz und Zsm. sowie die weitberühmtesten  
**Homocord-Platten**  
in höchster Schallstärke und großer Auswahl an billigen Original-Platten.  
**Wlred Vichler's Sub- und Kollidien-Handlung**  
Gegr. 1871 Markt-Gerrenstraße, Gegr. 1871.

**Apoldaer Strick- u. Wirkwaren**  
in Wolle und Seide  
zu weit herabgesetzten Preisen.  
Besichtigung ohne Kaufzwang.  
**M. Preuss,** Torgasse 2, part.

Im Ronneburger Anzeiger vom 18. Juli wurde auf ein ganz besonderes Ereignis aufmerksam gemacht. Man konnte nachfolgendes lesen:

**Emaile-Waren**  
kaufen Sie gut und billig bei  
**Erich Rässler, Friedrichshaide,**  
Weidenstraße 6.  
Zum Jahrmarkt an der Buchhandlung Liedtke.

+ Ronneburg, 17. Juli. Durch Freigabe eines Pfarrei-Grundstückes war es möglich, auch hier einen Garten-Verein zu gründen, und es ist wohl nicht zu viel gesagt, daß die Anlage eine Zierde für unser Städtchen geworden ist. Am Sonntag hält der vorwärtstrebende Verein sein erstes Sommerfest ab, was als Einweihung gelten soll und durch einen Umzug eröffnet wird. Hierauf findet Freikonzert auf der Anlage statt und ist jeder Gartenfreund zur Besichtigung herzlich willkommen.

## Historisches



Über den Verlauf des „Kirchfeld-Schrebergartenfestes“ berichtete natürlich der Ronneburger Anzeiger ausführlich:

= Ronneburg, 22. Juli. Kirchfeld-Schrebergartenfest. Manche Pfeife „Tobak“ und manche Zigarre „Stadtgraben-Auflage“ wurde früher hinter der Gottesadermauer von Jünglingen probeweise geraucht, ohne daß der Mund nur vom leisesten Flaum umsäumt gewesen wäre. Die Pfeifen aber, welche die Kirchfeld-Schrebergärtner bei ihrer eifigen Arbeit zu ihrem ersten Feste gekämpft haben, sind auch keineswegs gering an Zahl. Die Hauptsache jedoch, die vielseitigen Vorbereitungsarbeiten, schritten rüstig vorwärts und waren zum Festtage völlig abgeschlossen. So konnte sich auch mit gewisser Genugtuung am Sonntage nachmittag der höchst originelle Garten-Festzug bei heiterem Sonnenschein und in trefflichster Stimmung durch die Straßen unseres Ortes bewegen. Bei den Klängen lebhafter Marschmusik präsentierten sich in festlichem Schwarz, aus dem der blendende „Gipsverband“ hervorschaute, die würdigen Vorstandsherren, als deren Oberster sich der Fuchsen Otte in der Mitte der Drei recht stattlich ausnahm. Nun folgten malerische Gruppen von großen und kleinen Menschen, welche von den lebhaften Farben bunter Sommerblumen förmlich eingehüllt waren. Lustige Festwagen, vom „Morik“, Ziegenbodgespann, Männer- oder Kinderhemden gezogen, unterbrachen die lange stattliche Reihe der Dahinziehenden. Alle Gartengeräte vom Rechen bis zum Tauchensack, von Girlanden umwunden, wurden im Festzuge mitgeführt und kennzeichneten die Tätigkeit und den Fleiß, welcher zur intensiven Bearbeitung

des liebgewordenen Gärtchens nach Feierabends in der Kolonie an den Tag gelegt wird. In sinniger Weise waren durch geschicktes Arrangement die Jahreszeiten zur Darstellung gebracht. Der Galawagen aber zeigte unterm Baldachin — von fröhlicher Jugend umgeben — die Figur eines beliebten ehemaligen Ronneburger Originals, des vor Jahrzehnten in der ganzen Stadt bekannten „Dannebooms“. Der ganze lodere, blumige, fröhliche Festzug machte auf alle Beschauer einen höchst originellen Eindruck und erzeugte allenthalben Humor und Freude, ebenso wie der lustige Lampionzug am Abend. Auf dem Festplatz aber entwickelte sich in den Nachmittagstunden ein feuchtföhliches ungezwungenes, lustiges Treiben. Lottobude, Scheibenschießen, Stechvogel, Scheibenwerfen und Zigarrenverlosung ließen weder bei Groß noch Klein Langeweile aufkommen. Der dampfende Bratwurstrost war bis zum Abend umlagert und jeder suchte sich „Eine“ zu erstehen. Man schmeckte auch „das gute Riebedbier“ in ausnehmender Weise und bald griff eine äußerst gemütliche lustige Feststimmung Platz, die der ganzen Veranstaltung die Krone aufsetzte. Der Plan zu dem Feste war ganz kurze Zeit vorher aufgetaucht, und man muß staunen, wie jeder sich anbietende Gegenstand des im Betriebe befindlichen anstößenden Bauplatzes so geschickt und praktisch ausgenützt war, vor allem die Bauhütte, welche sich als Bierausgabestelle vortrefflich bewährte. Die waderen Schrebergärtner können sich ihres Erfolges mit Berechtigung freuen. Ihre rastlose Arbeit und Vorbereitung fand indessen auch allgemeine Anerkennung und noch lange wird der schöne Festtag bei allen Teilnehmern in angenehmer Erinnerung bleiben.

Mit diesem freudigen Ablauf des Geschehens und der Tatsache, dass dieser Verein heute noch besteht, möchte ich das III. Quartal 1925, in kurzen Auszügen, beenden.

**Quellennachweis:**

Historisches Altarchiv Ronneburg

Persönliche Unterlagen Eberhard Albrecht und Klaus Kammel

*Klaus Kammel*

*Stadtchronist*

## Aus der Region

## ■ Kursstart nach den Sommerferien

### ■ Neue Bewegungsangebote der Kreisvolkshochschule Greiz

Die Sommerpause neigt sich dem Ende zu – höchste Zeit, aktiv und gesund in die zweite Jahreshälfte zu starten! Die Kreisvolkshochschule Greiz bietet auch in diesem Jahr wieder vielfältige Gesundheitskurse an, die sich an alle richten, die Körper und Geist in Schwung bringen möchten.



### ■ Neue Kurse ab Ende August:

#### • Pilates in Brahmenau

In der Grundschule Brahmenau startet ab Dienstag, dem 26.08.2025, ein neuer Pilateskurs. Die Einheiten finden jeweils dienstags von 18:00 bis 19:00 Uhr statt und laufen über 10 Wochen. Entgelt: 82,88 € (inkl. MwSt.)

#### • Nordic Walking in Ronneburg

Treffpunkt für diesen beliebten Kurs ist das Eiscafé Capri in Ronneburg. Los geht's ab Mittwoch, dem 27.08.2025, immer mittwochs von 17:00 bis 18:30 Uhr, insgesamt 10 Termine à 90 Minuten. Entgelt: 98,11 € (inkl. MwSt.)

#### • Pilates in der Regelschule Friedrich Schiller, Ronneburg

Auch in Ronneburg gibt es ein neues Pilates-Angebot: Ab Montag, dem 25.08.2025, jeweils montags von 18:00 bis 19:00 Uhr in der Regelschule „Friedrich Schiller“.

Zusätzlich starten in Pölzig und Sölmnitz wieder unsere bewährten Kurse zur Ganzkörperkräftigung – ideal für alle, die ihren gesamten Bewegungsapparat stärken und Verspannungen vorbeugen möchten.

Jetzt anmelden und fit in den Herbst starten!

### ■ Weitere Informationen und Anmeldung unter:

[www.kvhs-greiz.de](http://www.kvhs-greiz.de) oder telefonisch unter 03661 6280-0.

## ■ Erfolgsausstellung Sonnensucher!

Kunst und Bergbau der Wismut bis 26. Oktober 2025 verlängert  
Hohe Besucherzahlen und großes überregionales Interesse machen zusätzliche Laufzeit möglich

Die im April eröffnete Ausstellung „Sonnensucher! Kunst und Bergbau der Wismut“ geht angesichts der anhaltenden Nachfrage und der breiten medialen Resonanz in die Verlängerung. So wird die Schau nun bis 26. Oktober 2025 in der Historischen Baumwollspinnerei 1896 der metaWERK AG zu sehen sein (ursprünglich geplant bis 10. August 2025).

Eckdaten zur Ausstellung

Laufzeit bis 26.10.2025

Ort: Historische Baumwollspinnerei 1896, metaWERK AG, Pölbitzer Straße 9, 08058 Zwickau

Öffnungszeiten: Mittwoch bis Freitag 10:00 bis 17:00 Uhr

Samstag bis Sonntag 10:00 bis 18:00 Uhr

Infos: [www.sonnensucher-ausstellung.de](http://www.sonnensucher-ausstellung.de)

Wismut Stiftung gGmbH



Werbetafel vor der historischen Baumwollspinnerei

Urheber der Fotos: Thomas Meinicke

## ■ Unser 47. Dahlienfest

Ein blütenreiches Fest voller Events, Kunsthandwerk, Kulinarik

05. bis 07. September 2025

Genuss- und Kunstmeile + Kids-Arena

[www.stadtbadkoestritz.de](http://www.stadtbadkoestritz.de)

Eintritt frei!



Anzeige(n)

## ■ Apothekenbereitschaft

**Notdienstplan der Geraer Apotheken und Umgebung,  
jeweils von 08:00 bis 08:00 Uhr des folgenden Tages.**

- **am 15.08.2025**  
Rossplatz-Apotheke, Heinrichstr. 46, Gera  
Tel.: 0365/8003055
- **am 15.08.2025**  
Stadt-Apotheke, Alfred-Brehm-Str. 46, Münchenbernsdorf  
Tel.: 036604/81464
- **am 16.08.2025**  
Apotheke Lusan, Saalfelder Str. 16, Gera  
Tel.: 0365/737330
- **am 16.08.2025**  
Schloss-Apotheke, Werner-Sylten-Str. 9, Bad Köstritz  
Tel.: 036605/208020
- **am 17.08.2025**  
Linden-Apotheke, Langenberger Str. 2, Gera  
Tel.: 0365/437530
- **am 17.08.2025**  
Adler-Apotheke, Geraer Str./Leitergasse 1, Weida  
Tel.: 036603/63213
- **am 22.08.2025**  
Flora-Apotheke, Otto-Dix-Str. 20, Gera,  
Tel.: 0365/55249555
- **am 22.08.2025**  
Elstertal-Apotheke, Bahnhofstr. 6, Crossen/Elster  
Tel.: 036693/4820
- **am 23.08.2025**  
Stadt-Apotheke, Markt 8/9, Gera, Tel.: 0365/83 32 70
- **am 24.08.2025**  
Vitalis-Apotheke, Schloßstraße4, Gera  
Tel.: 0365/5520256
- **am 29.08.2025**  
Grüne-Apotheke, Johannes-R.-Becher-Str. 64, Gera  
Tel.: 0365/4204320
- **am 30.08.2025**  
Abakus-Apotheke, Wieseestr. 22, Gera, Tel.: 0365/8008654
- **am 31.08.2025**  
Arcaden-Apotheke, Heinrichstr. 30, Gera  
Tel.: 0365/8001910
- **am 05.09.2025**  
Platanen-Apotheke, Platanenstr. 1, Gera  
Tel.: 0365/34031
- **am 06.09.2025**  
St. Johannis-Apotheke, Zabelstraße 3, Gera  
Tel.: 0365/51322
- **am 07.09.2025**  
Ferber-Apotheke, Lessingstr. 2, Gera  
Tel.: 0365/200181
- **am 12.09.2025**  
Apotheke im Globus, An der Beerweinschänke 2, Gera  
Tel.: 0365/4229882
- **am 13.09.2025**  
Löwen-Apotheke, Lasurstr. 27, Gera, Tel.: 0365/34042
- **am 14.09.2025**  
Aesculap-Apotheke, Johannes-R.-Becher-Straße 1, Gera  
Tel.: 03 65/437610